

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

Sanitär Heizung Klima
Planung Beratung Verkauf
berg
Gas- & Ölheizung · Sanitär
Fachmarkt für Sanitär und Heizung
Gonsenheimerstr. 17, 55257 Budenheim, Tel. 06139/326

mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

70. Jahrgang / Nr. 8

Donnerstag, 22. Februar 2018

Budenheimer Volksbank spendet 35.000 Euro

Jugendarbeit ortsansässiger Vereine profitiert von Aktion / Insgesamt 35.000 Euro übergeben

KORFMANN GARTENBAU
Pflege & Anlage seit 1992

**FRÜH
JAHR'S
PUTZ**

Ernst-Ludwig-Straße 24 b
korfmann-gartenbau.de



Insgesamt 35.000 Euro spendete die Budenheimer Volksbank an Budenheimer Vereine und Institutionen zur Förderung der Jugendarbeit.

Budenheim. – Gegen „hoffnungslos“, „zukunftslos“ und „chancenlos“ hilft das „Gewinnsparglos“, erklärte Bernhard Kurz, Vorstandssprecher der Budenheimer Volksbank eG, anlässlich der jährlichen Spendenaktion der Bank. Insgesamt 35.000 Euro konnte das Kreditinstitut an Budenheimer Vereine und Institutionen zur Förderung der Jugendarbeit spenden. Die Mittel stammen aus dem Zweckertrag des Gewinnspargvereins e. V.. Durch aktiven und erfolgreichen Verkauf von Gewinnsparglosen erhöhte die Volksbank ihren Losbestand auf über 11.000 Lose. Mit ihrem Engagement steht sie unter der teilnehmenden Volks- und Raiffeisenbanken ganz oben. Die Früchte dieser Arbeit wurden bei der jährlichen Spendenaktion des Kreditinstituts verteilt, die zu einer beliebten Tradition geworden

ist. So versammelten sich im Börsencafé der Bank die geladenen Vertreter von 16 Vereinen und Institutionen, die sich durch aktive Jugendarbeit und überdurchschnittlich soziales Engagement auszeichnen. Die Vorstandsmitglieder Bernhard Kurz und Bernd Lützenkirchen freuten sich, die Aktivitäten der Vereine auch dieses Jahr wieder maßgeblich unterstützen zu können. Die Vereinsvertreter erläuterten ihre Art der Jugendarbeit sowie die beabsichtigte Verwendung der Spende. In Zeiten knapper werdender Mittel ist die jährliche Unterstützung durch die Budenheimer Volksbank mehr als willkommen und die Spendenhöhe begeisterte die Vereinsvertreter: Erika Glanzer für den Gemeindekindergarten „Villa

Fortsetzung auf Seite 2



Mario P. Berg

Angebot der Woche
vom 23.2. bis 1.3.2018

**Berg's
Krusten
Brötchen**

nach altem Familienrezept

nur **0,40 €**

statt **0,45 €**

Luisen- & Hauptstraße · Tel. 329
Neuigkeiten erfahren Sie unter
www.berg-baecerei.de

d ö r r
sanitär - heizung

- Heizungs- und Bad-Modernisierungen
- Badgestaltung
- Kundendienst
- Solaranlagen und Wärmepumpen
- Öl- und Gasbrennwerttechnik
- Enthärtungsanlagen



Mobil: 0160 / 90580445

www.sanitaer-doerr.de



Fortsetzung von Seite 1

Kunterbunt“, Sonja Wagner und Nadine Moser für den Naturnahen Kindergarten „Wunderwald“, Mechthild Münch und Olga Nägler für den katholischen Kindergarten „Regenbogen“, Wilhelm Hock für den evangelischen Kindergarten „Budenzauber“, Pfarrer Dr. Stefan Volkmann für die evangelische Jugendarbeit, Tobias Weil für die Katholische Pfarrjugend, Walpurga Kiefer-Kleinfelder und Martin Kleinfelder für die Lebenshilfe Mainz-Bingen e.V., Pfarrer Dr. Friedrich Röper für die Stiftung Juventa Mainz, Carolin Berg für die Turngemeinde Budenheim 1886 e.V., Norbert Spitz und Stephan Hinz für die DJK Sportfreunde Budenheim e.V., Alexander Roth und Erika Emmerling für den Förderverein Schule und Mühlrad Budenheim e.V., Johannes Mühl, Selina Barchfeld und Jana Schöffel für den Verein zur Förderung der Freiwilligen Feuerwehr Budenheim e.V., Vanessa Vetterlein für den Radfahrerverein Edelweiß e.V., Ricardo Krause und Nazario Dápote für den Fußballverein 1919 Buden-

heim e.V., Darius Mehner für die Pfadfinderschaft St. Georg e.V. und Brigitte Pfeifer-Elzer für die Tennisfreunde Budenheim e.V.. Die Zweckmäßigkeit von Gewinnsparlosen haben nicht nur Vertreter und Mitglieder von Vereinen erkannt, sondern auch sehr viele Bankkunden: Spielen und Sparen, bis zu 25.000 Euro monatlich gewinnen und gleichzeitig dabei noch etwas Gutes tun. Zusätzlich zu den monatlichen Geldpreisen finden auch vierteljährliche Sonderauslosungen statt. Reizvoll ist auch, nicht irgendwann einmal zu gewinnen, sondern Monat für Monat einen Mindestgewinn von drei Euro bei zehn verschiedenen Los-Endnummern zu erhalten. Der Teil der Lose, der nicht für die Lotterie, sondern als Sparanteil gilt, wird jährlich gutgeschrieben. So spart man neben attraktiven Gewinnen nebenbei auch eine ordentliche Summe an, die im Dezember ausgezahlt wird, passend um Weihnachtsgeschenke zu besorgen. Selbst Nichtkunden können bei der Budenheimer Volksbank eG Gewinnsparlose kaufen.



Gerd Benning, Kandidat der SPD für das Budenheimer Bürgermeisteramt, hatte am vergangenen Samstag die Budenheimer Bürgerinnen und Bürger zu einem Grünkohlessen auf dem Platz der Generationen eingeladen. Zahlreiche Mitbürger nahmen die Gelegenheit wahr, um bei der deftigen westfälischen Grünkohl-spezialität bei Bier und Korn das Gespräch mit Benning, dem Mann mit dem Motorrad, zu suchen. Auch die Landtagsabgeordnete Nina Klinkel und Staatssekretär Salvatore Barbaro schauten vorbei. Der selbst zubereitete Grünkohl mit Mettendchen fand den Beifall aller, die an diesem Essen nicht vorbeigehen konnten und zollten den Köchen ihr Lob.

Morgenstund hat Kreppel im Mund

Budenheim. – „Morgenstund hat Kreppel im Mund“ lautete das Motto der Jungen Union Budenheim am vergangenen Donnerstag. So wurden bereits ab 5.30 Uhr die Budenheimer Pendler, die vom Bahnhof aus Richtung Mainz bzw. Bingen in den Tag starteten, von der JU mit Kreppeln empfangen. Dabei auch ein freundlicher Gruß vom CDU-Bürgermeisterkandidaten Stephan Hinz, der die Aktion unterstützte. Mit frischen Kreppeln ging es so für 80 Budenheimerinnen und Budenheimer in den Tag. Aber Kreppel zur Fastenzeit? „Ja, das muss sein. Kreppel sind doch so etwas wie eine rheinhessische Spezialität. Darauf wollen wir nicht verzichten“, erklärt der JU-Vorsitzende Kai Hoffmann. Besonders erfreulich sei gewesen: „Die Leute waren fast durchweg gut gelaunt, trotz der frühen Uhrzeit. Und wir haben uns gefreut, dass wir den Budenheimer Pendlerinnen und Pendler einen schönen Tagesanfang bescheren konnten“, fügt Hoffmann an. Neben dem Gruß von JU und Stephan Hinz gab es zudem das ein oder andere nette Kurzgespräch und Anregungen der Budenheimerinnen und Budenheimer. „Und wer am vergangenen Donnerstag nicht am Bahnhof war, dem garantieren wir, dass wir wiederkommen. Wieder mit frischen Kreppeln.“



GERD BENNING

Unser Bürgermeisterkandidat

ENDSPURT ZUM SPURWECHSEL!

BENNING GEHT DURCH'S ORT:

AM MONTAG, DEN 26.02.2018, 16.00 UHR

zusammen mit Karl Heinz Heil die unbekannten Budenheimer Ecken neu entdecken. Treffpunkt auf dem Dalles.

BENNING AUF DEM MARKT

DIE KOMMENDEN DONNERSTAGE, AB 10.00 UHR

BENNING IM SCHAUFENSTER

DIE KOMMENDEN FREITAGE, AB 18.00 UHR, in der SOZENZENTRALE, Binger Strasse 27a

BENNING AM ECK

DIE KOMMENDEN SAMSTAGE, AB 09.00 UHR, unser Infostand an der Binger Strasse



Impressum

Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim.

Bei Nichterhalten auch erhältlich bei: Schreibwaren Lang, Lotto am Eck, Pankratius Bäckerei, Esso Station und Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen
Achim Laqua
Telefon: 06721/6812617
Mobil: 0160/5003498
Fax: 06721/32577
E-Mail: laqua@rheingau-echo.de
oder im Verlag.

Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2013

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Verlag, Druck und Vertrieb

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region
Verlag GmbH

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0, Fax: 9966-99
heimatzeitung@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de

Allgemeines

Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung des Verlags wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Erstatt.

Vertrauen Sie

Ralph Rainer Steffens

Ihrem BÜRGERBürgermeister

ralph-rainer-steffens.de

- frei
- durchsetzungsstark
- pragmatisch

Friedrichstr. 15 • 55257 Budenheim • Tel (06139) 2935975 • ralph@ralph-rainer-steffens.de

Edelstein-imitation	engl. Name der Themse		Farbton zwischen schwarz und weiß	Mutter Isaaks (A.T.)		griech. Vorsilbe: gleich	nigerianischer Bundesstaat	südam. Hahnenkampf		Düsenflugzeuge		Eingang	drei Musizierende	Frauenname			unrund laufen	Falschmeldung in der Presse	längliche Vertiefung
						Eierpfannkuchen								Meeresnymphen					
						röm. Zahlzeichen: zwei		Gottesdienstordnung									dreiatomiger Sauerstoff		
altägyptischer Königstitel			dürrer Astholz		Leitgedanke					italienisch: sechs				langsame Gangart					
Weintraubenernte		vernunftbetont								romantisches Liebeserlebnis									mit Sicherheit
				gewonnenes Marschland													extrem starke Neigung	griech. Schicksalsgöttin	künstliche Weltsprache
Säule aus Fleischbrühe	gefleckter Raubfisch	Bergeinschnitt															Hauptstadt von Vietnam	Kap bei Valencia (Spanien)	
Backmasse																			
				Händlerviertel im Orient (Mz.)													bayrisch: nein		Mandant
Rufname von Crosby †			chinesische Teildynastie														Kohleprodukt		
zirka, annähernd					Grundschulfach			Teil des Beins	poetisch: Erquickung	„Irland“ in der Landessprache	Zirkusrund		einbalsamierte Leiche			franz., span. Fürwort: du		altes Maß des Luftdrucks	Arbeits-team (Kw.)
								Pfandflaschen									Insel der griech. Zauberin Circe		
außerhalb			von hier an	Berg der „Zehn Gebote“							Abk.: unseres Wissens		Probeexemplar						
eine Fleischspeise		Truppenverband						Sultanat auf Borneo								nicht alt			
								Serviermöbel									Figur der Quadrille		

Fahrt nach Bonn und ins Konrad-Adenauer-Haus

Knapp 50 Budenheimer nahmen an Fahrt der CDU-Budenheim teil

Budenheim. – Am Samstagmorgen starteten knapp 50 Bürger – nicht nur Mitglieder der CDU Budenheim – am Rathaus mit einem Reisebus nach Bonn. Der CDU-Bürgermeisterkandidat Stephan Hinz hatte diese Reise organisiert und begleitete die Gruppe auch. Zunächst war der Himmel noch grau und die Sonne war nur als verwaschener Fleck zu sehen, aber die Wolkendecke wurde zunehmend dünner und ließ Hoffnung auf schönes Wetter aufkommen. Nach knapp zweistündiger Fahrt erreichte die Gruppe Bonn, wo der erste Halt am „Haus der Geschichte“ erfolgte.

Hier konnte jeder nach seinen Interessen die Geschichte West- und Ostdeutschlands vom Ende des Zweiten Weltkrieges bis zur Gegenwart erkunden. In einem höchst interessant gestalteten Rundweg durch das gesamte Museum vergingen etwa zwei Stunden wie im Flug. Ein Besuch dieses Museums ist höchst empfehlenswert für geschichtlich interessierte Personen und wäre vor allem vielen Schülern anzuraten, die nur die heutige moderne Zeit mit all ihren Annehmlichkeiten kennen und nicht wissen, wie schwer und entbehrungsreich insbesondere die Nachkriegszeit war und welche Aufbauleistung ihre Großeltern und Eltern vollbracht haben.

Anschließend suchte die Gruppe nach kurzem Fußweg und bei mittlerweile strahlendem Sonnenschein den Bus auf, der das nächste Ziel ansteuerte, das Konrad-Adenauer-Haus in Bad-Honnef. Waren einige der Reisegruppe anfangs noch etwas skeptisch, ob es sich hier um einen Personenkult um einen – zugegebenermaßen hoch verdienten – Politiker handelte, wurde der Rundgang dann doch ein kurzweiliges und für alle lehrreiches Erlebnis. Dieser führte über das Stiftungsmuseum über das Gartengrundstück und durch das ehemalige Wohnhaus Konrad Adenauers, das heute ein Museum ist und seit 1968, als es von den Kindern des Altkanzlers nach dessen Tod dem deutschen Staat als Geschenk vermacht worden war, nicht mehr verändert wurde. Unabhängig von der politischen Orientierung des ein oder anderen Teilnehmers verspürte doch jeder den Hauch der

Geschichte, den der noch recht junge, aber sehr wissensreiche Museumsmitarbeiter bei der Führung eindrucksvoll zu präsentieren wusste.

Auch dieser Programmpunkt war sehr kurzweilig und so fand sich mancher erstaunt darüber, dass es schon bald wieder Zeit für den Rückweg zum Bus war. Dort verteilte Stephan Hinz noch zur Stärkung von seiner Familie selbst gebackenen Kuchen und frischen Kaffee, bevor die Gruppe in bester Stimmung die Rückfahrt mit dem Bus antrat, die ohne Stau oder sonstige störende Ereignisse verlief und von Applaus begleitet lieferte der Busfahrer alle wieder im heimischen Budenheim ab.

Als Fazit bleibt festzuhalten: Die Ausflüge mit der CDU Budenheim und insbesondere mit dem Organisator Stephan Hinz sind immer wieder schöne Erlebnisse.



(Fotos: Markus Kohz)





An Altweiberfasnacht waren die „Jungen Alten“ bei Lorenzo gut in Form. Zu Beginn sorgte ein Begrüßungssekt für die richtige Vorfremde auf ein paar schöne Stunden. Als kurze Zeit später die „Schnorrer“ mit ihrer Anwesenheit erfreuten, war die Stimmung super gut und bei einem Gruppenfoto wurde der Augenblick für die Nachwelt festgehalten. Anschließend gab Willi Lemb einen Vortrag als Fußballprofi (drum seht, hier steht sag ich bescheiden, der beste Spieler aller Zeiten) zum Besten. Holger Thomas als „Europas klügster Junggeselle“ brachte dann sein Können zum Ausdruck und die Stimmung erreichte ihren Höhepunkt. In geselliger Runde wurde dann noch das ein oder andere Getränk zu sich genommen, bevor man gut gelaunt und rundum zufrieden den Heimweg antrat. Man war sich einig, dass dieser schöne Tag im nächsten Jahr eine Wiederholung verdient hat.

Ich wähle Stephan Hinz,

weil die Förderung der Vereine
und Ehrenämter ein wichtiges
Thema in der Gemeinde
ist und er sich schon lange
und erfolgreich für die Arbeit
und den Erhalt verschiedener
Vereine engagiert.

Michael Weyrich

 Bürgermeisterwahl 4. März 2018
Stephan Hinz



Redaktions- und Anzeigenschluß

für die nächste

Heimat-Zeitung

ist am Dienstag um 16 Uhr!

Tänzer und Flieger auf dem Handballfeld

Zum Tod von Joachim „Achim“ Sempff / Von Hermann-Josef Berg

Budenheim. – Mit Bestürzung und großer Trauer haben insbesondere die Handballer in Mombach und Budenheim auf den Tod von Achim Sempff reagiert. Der 73-Jährige verstarb am 11. Februar 2018 „plötzlich und unerwartet“ – wie es in der Traueranzeige der Familie heißt. Dem Vernehmen nach soll Achim am Fastnachtssonntag in der Küche zusammengebrochen sein. Wenige Stunden nach der Einlieferung ins Krankenhaus sei er verstorben. Die Trauerfeier findet am kommenden Freitag (23. Februar) um 11 Uhr auf dem Budenheimer Friedhof statt.

Wer Achim Sempff kannte, wusste um seine Leidenschaft für den Handball und seine damit verbundenen Erfolge. Er war einer der wenigen Handballspieler aus Rheinhessen, die den Sprung in die deutsche Nationalmannschaft schafften.

Der gebürtige Mombacher besaß als Rückraumspieler eine übertragende Sprung- und Wurfkraft. Wenn er mit seiner Körpergröße hochsprang und damit im Bereich von zirka 2,50 Meter „schwebte“, hätte er sich jede Ecke des gegnerischen Tores aussuchen können – doch sehr oft entschied er sich für die Variante Aufsetzer. Diese

Bälle sind für Torhüter die tückischsten. Auch die spielerischen Fähigkeiten, mit einem sicheren Auge für einen zielführenden Pass oder virtuose Anspiele an den Kreis, zeugten von einem hohen handballerischen Potenzial.

„Sempff'sche Pirouette“ beim Siebenmeter

Unvergessen auch seine „Dreher“ beim Siebenmeterwurf. Jahrelang wurde diese Sempff'sche Pirouette von den Handballexperten diskutiert. Viele hielten diese Wurfvariante für nicht regelkonform. Dennoch war sie es, denn beide Füße standen nach der Drehung wieder fest vor der Siebenmeterlinie, ehe der Wurf erfolgte.

Geboren am 9. März 1944, erlernte Achim Sempff bei der TSG Eintracht Mombach mit 14 Jahren das Handballspiel. Schnell war klar, hier wächst ein Riesentalent heran. Als 1966 die zweistaffelige Handball-Bundesliga in Feld und Halle gegründet wurde, war Achim Sempff mit von der Partie. 1966 hatte er sich dem Gründungsmittglied SG Leutershausen angeschlossen. Noch im gleichen Jahr absolvierte der Jungstar sein erstes Länderspiel mit der deutschen B-Nationalmannschaft.

Am 29. Januar gewannen Sempff & Co. in der legendären Essener Grugahalle mit 17:13 Toren gegen Frankreich. Bis 1969 folgten weitere acht B-Länderspiele für den jungen Rheinhessen, der 1968 zum TSV Birkenau gewechselt war. Im Großfeld gelang Achim Sempff sogar einmal der Sprung in die A-Nationalmannschaft des Deutschen



Nationalspieler „Achim“
Sempff war Mitte der 1970er-Jahre am rasanten sportlichen Aufstieg der Sportfreunde beteiligt.
(Foto: Privat)

Handballbundes. Am 5. Juli 1969 gewannen die deutschen Handballer in Offenbach mit 24:12 Toren gegen die Schweiz.

Karriereabschluss in Budenheim und Mombach

1974 kehrte Achim Sempff wieder ins Rheinhessische zurück. Mit „verwandtschaftlicher Unterstützung“ gelang es den Sportfreunden Budenheim, die Handballgröße in die Blütengemeinde zu lotsen. Seine Frau Ingrid und er bauten vor Ort – und Achim ging mit den Budenheimer Handballern erfolgreich auf die Jagd nach Toren und Meistertiteln. In Feld und Halle. In dieser Zeit wurden in Budenheim die Grundlagen für die heutigen Handball-Erfolge gelegt.

Doch noch einmal wechselte Achim Sempff das Vereinstrikot. 1976 folgte er dem Ruf seines Heimatvereins Eintracht Mombach und agierte bis 1978 ebenfalls erfolgreich als Spielertrainer. Auch hier begannen anschließend für die erfolgsverwöhnte Eintracht wieder goldene Jahre in der Regionalliga.

Er wird seinen Mitspielern, vor allem aber seiner Frau und seinen Kindern Norman und Verena jetzt fehlen. Er war ein feiner Sportkamerad, ein begnadeter Handballer und ein geschätzter Mitmensch. Unsere Gedanken werden das Gedenken an ihn wachhalten!

Vier Kandidaten für das Bürgermeisteramt

Die Budenheimer Bürgermeisterkandidaten stellen sich den Fragen der Heimatzeitung

Budenheim. (bv) – Am 4. März wird in Budenheim ein neuer Bürgermeister gewählt. Um die Nachfolge von Rainer Becker bewerben sich mit Peter Axt (parteilos), Gerd Benning (SPD), Stephan Hinz (CDU) und Ralph Rainer Steffens (FDP) vier Kandidaten. Die Redaktion der Heimatzeitung hat den vier Bewerbern – unabhängig voneinander – ein wenig „auf den Zahn gefühlt“.

Wir fallen direkt mit der Tür ins Haus – warum sollten die Budenheimer Bürger Sie am 4. März zum Bürgermeister wählen?

Peter Axt: Die Budenheimer Bürger wählen einen Bürgermeister, der parteiunabhängig Entscheidungen für die Bürger der Gemeinde trifft. Ich verfolge ausschließlich die Interessen der hier lebenden und arbeitenden Menschen.

Gerd Benning: Weil ich nach fast 10 Jahren im Gemeinderat weiß, wo man handeln muss, damit es Budenheim auch in Zukunft gut geht.

Stephan Hinz: Weil ich Budenheim mein ganzes Leben lang aus allen Blickwinkeln kenne. Seit meiner frühen Jugend bin ich in den Budenheimer Vereinen aktiv. Ich betätige mich in Bürgerinitiativen

und im Gemeinderat politisch. Als Beigeordneter der Gemeinde Budenheim bin ich bereits Teil der Verwaltung. Ich weiß, was in Budenheim los ist und ich weiß, was Budenheim braucht. Ich verfüge über ein großes Netzwerk, auch über unsere Gemeinde hinaus, auf das ich zurückgreifen kann. Deshalb bin ich sicher, dass ich der beste Kandidat für das Bürgermeisteramt bin.

Ralph Rainer Steffens: Mir geht es um die Menschen. Das ist meine Motivation und mein Ziel. Ich suche das Gespräch, will die Erfahrungen und Kenntnisse der Mitbürgerinnen und Mitbürger in die Gestaltung und Führung der Gemeinde mit einbringen. Allein schon durch diesen Ansatz werden wir gemeinsam zu völlig anderen Ergebnissen gelangen. Davon bin ich überzeugt. Die Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben, Vorschriften und Ratsbeschlüsse ist mir Selbstverständlichkeit. Als Beigeordneter der Gemeinde und Unternehmer bringe ich hier meine Erfahrung mit. Aber vor Allem auf das „wie macht man es“ kommt es an!

Was reizt Sie an der Aufgabe Budenheimer Bürgermeister zu werden?

Peter Axt: Die Kombination aus

dem direkten Kontakt zu den Bürgern und der Initiierung bzw. Abstimmung von Projekten und Investitionsmaßnahmen zur Sicherung der Lebensqualität.

Gerd Benning: Zu beweisen, dass die leistungsfähige Selbstständigkeit von kleinen Gemeinden im Allgemeinen und Budenheims im Besonderen die beste Lösung für Bürger und Gewerbe ist.

Stephan Hinz: Mich reizt die Möglichkeit diesen tollen Ort mitzugestalten. Eine Hauptaufgabe des Bürgermeisters ist es, die Verwaltung mit all ihren anstehenden Aufgaben zu leiten und zu führen. Hier möchte ich meine große Erfahrung in der Projektleitung und als Führungskraft, die ich in meinem bisherigen Berufsleben erlangt habe, dazu einsetzen, dass die Verwaltung sich effektiv für die Bürger einsetzen kann. Budenheim muss als selbstständiger Ort und als Heimat für seine Einwohner erhalten bleiben und dafür werde ich mich auch zukünftig weiter mit all meiner Kraft einsetzen.

Ralph Rainer Steffens: Meine persönlichen Ziele habe ich erreicht. Völlig frei kann ich mich den Aufgaben eines Bürgermeisters widmen. Zukunft mitzugestalten,

aus meiner humanistischen Einstellung heraus eine besondere Qualität ins Miteinander, in die Zusammenarbeit zu bringen, sind mir besonders wichtig. Und dabei gerade auch sehr schwierige Situationen zu meistern, das reizt mich außerordentlich.

Welche Aufgabe hat für Sie oberste Priorität, wenn Sie am 4. März zum Bürgermeister Budenheims gewählt werden?

Peter Axt: Die Mobilität muss für alle Budenheimer Bürger erhalten und für einige Gruppen verbessert werden.

Gerd Benning: Mit einer ordentlichen Projekt- und Finanzierungsplanung den Bau der zweiten Anbindungsbrücke bis 2021 in trockene Tücher zu bringen.

Stephan Hinz: Budenheim ist eine lebens- und liebenswerte Gemeinde. Mir ist wichtig, dass Budenheim wirtschaftlich und finanziell stabil ist und bleibt. Dass Budenheim Arbeitsplätze bietet, ausbaut und erhält, denn Budenheim hat aufgrund seiner hervorragenden geographischen Lage und Beliebtheit so viele Vorteile, die wir auch in der Zukunft gegenüber den umliegenden Großstädten behaupten wollen. Dennoch muss Budenheim auch in Zukunft zwischen Wald und Rhein ein Er-



Peter Axt (53), verheiratet, zwei erwachsene Kinder, ist gebürtiger Budenheimer. Zwar war der Unternehmensberater durch Studium und Beruf im In- und Ausland unterwegs, doch gemeinsam mit seiner Frau wurde Budenheim zum Lebensmittelpunkt der Familie gewählt.

(Bild: Foto Rimbach)



Gerd Benning (Jg. 1954), verheiratet, zwei erwachsene Kinder, lebt seit 2003 in Budenheim. Der gelernte Kraftfahrzeugmechaniker und studierte Maschinenbauer ist derzeit als Prüflingenieur und Sachverständiger für Kraftfahrzeuge tätig. Er ist seit 2009 Mitglied des Budenheimer Gemeinderats.

(Bild: Privat)



Stephan Hinz (52), verheiratet, zwei erwachsene Kinder, ist gebürtiger Budenheimer. Seit über 30 Jahren arbeitet er als technischer Abteilungsleiter im Bereich der Gasversorgung bei einem regionalen Energieversorger. Er ist seit 4 Jahren Gemeinderatsmitglied und Beigeordneter.

(Bild: Privat)



Ralph Rainer Steffens (Jg. 1957) lebt seit 2008 in Budenheim. Er ist Inhaber eines Facharchivs für Archäologie, Architektur, Geschichte und Kunst. Steffens ist geschieden und Vater zweier erwachsener Kinder. Er ist seit 2014 Beigeordneter der Gemeinde Budenheim.

(Bild: Privat)

holungsort für seine Einwohner bleiben, der auch für junge Familien attraktiv ist.

Ralph Rainer Steffens: Ganz klar, die 2. Anbindungsbrücke zum Industriegebiet am Rhein. Da ist noch viel Arbeit zu leisten. Aber ich bin mir absolut sicher, das bekommen wir rechtzeitig hin.

Aber damit ist es dann ja nicht getan – was sind die wichtigsten Aufgaben, die in den kommenden Jahren auf Budenheim und Sie als Bürgermeister zu kommen?

Peter Axt: Die sogenannte (Nach-)Verdichtung der Bebauung muss so gestaltet werden, dass die Infrastruktur der Gemeinde nicht überlastet und die Lebensqualität der Bürger möglichst nicht beeinträchtigt wird.

Gerd Benning: Die IGS muss kommen, der Bürgermeister ist dabei als Koordinator zwischen Kreis, Stadt Mainz und Gemeinde gefordert. Im Baugebiet „Wäldchenloch“ müssen endlich Häuser gebaut werden können. Der Umbau des „Isola della Scala“-Platzes zu einer Freizeitanlage statt Parkplatz muss dringend angefasst werden. Flächendeckende Breitbandverbindungen in der Gemeinde sind wichtig für ihre Zukunftsfähigkeit. Dafür müssen in enger Zusammenarbeit mit dem Kreis alle Fördermöglichkeiten ausgenutzt werden.

Stephan Hinz: Gute Bedingungen für Gewerbetreibende, Handwerksbetriebe, mittelständische und Industriebetriebe, denn Arbeitsplätze in Budenheim stärken uns. Deshalb ist die neue Anbindungsbrücke zum Industriegebiet unabdingbar – hier muss ein starker Bürgermeister die Anliegen von Budenheim dem Kreis gegenüber behaupten. Damit Budenheim weiterhin ein lebenswerter Ort für seine Bürger bleibt ist es für mich sehr wichtig Orte der Erholung zu bieten, hiermit verbunden ist u.a. der Ausbau des Rheinufer mit dem Isola della Scala Platz. Um auch weiterhin attraktiv für junge Familien zu bleiben, steht auch die Sicherung des Schulstandortes in Budenheim auf meiner Agenda. Aber um all diese Punkte auch zukünftig erreichen und erhalten zu können, ist es unabdingbar Budenheim in seiner Selbstständigkeit zu bewahren. Ohne die Selbstständigkeit würden all diese Entscheidungen nicht mehr in unsere Hand liegen – deshalb werde ich weiter für die Selbstständigkeit kämpfen.

Ralph Rainer Steffens: Ganz

klar, die 2. Anbindungsbrücke zum Industriegebiet am Rhein. Da ist noch viel Arbeit zu leisten. Aber ich bin mir absolut sicher, das bekommen wir rechtzeitig hin.

Und was ist nötig, um Budenheim auch über Ihre Amtszeit hinaus fit für die Zukunft zu machen?

Peter Axt: Die Weichen für die Zukunft Budenheims werden in der kommenden Amtszeit gestellt. Budenheim soll weiterhin gut erreichbar bleiben und ein lebenswerter Ort bleiben. Dazu bedarf es intelligenter Wohn-, Verkehrs- und Parkraumkonzepte sowie der Erhalt bzw. Erweiterung von Ruheräumen und Rückzugs- bzw. Grünflächen.

Gerd Benning: Budenheim muss als Wohnort und für Industrie und Handwerk attraktiv bleiben. Gute Einkommens- und Gewerbesteuerereinnahmen sind sehr wichtig für einen Gemeindehaushalt, mit dem Gemeindeeinrichtungen und -projekte solide finanziert werden und das Vereinsleben unterstützt wird.

Stephan Hinz: Auch wenn ich mich in diesem Punkt wiederhole, sehe ich die Selbstständigkeit von Budenheim als den ausschlaggebenden Punkt diesen Ort in seiner aktuellen Form auch für zukünftige Generationen und Amtszeiten zu erhalten.

Ralph Rainer Steffens: Wir haben das große Glück, Dank der bisher geleisteten Arbeit, in einer sehr stabilen Gemeinde zu leben. Das ist eine hervorragende Basis, um die vor uns liegenden Aufgaben anzugehen. Ganz sicher müssen wir unsere Strukturen und unser gesamtes Umfeld weiterentwickeln, um auch in Zukunft bestehen zu können. Eine wichtige Rolle wird dabei spielen, dass es gelingt, die Lebensqualität in allen Bereichen zu erhöhen, damit Menschen in Budenheim ihre Heimat suchen und finden. Das gilt ebenso für die Attraktivität der Gemeinde als Industrie- und Gewerbestandort.

Wie würden Sie einem Ortsfremden Budenheim und das Leben in Budenheim beschreiben?

Peter Axt: Budenheim ist geprägt von einer lebhaften Vereinslandschaft und ist ein stark gefragter Ort. Die Gemeinde erlebt aktuell einen massiven Wandel, den man als Verstädterung bzw. Urbanisierung bezeichnen kann.

Gerd Benning: In Budenheim wohnt es sich sehr gut. Mit Bus, Bahn und Auto ist man schnell im



Matthias Jung
Generation Teenietus
Pfeifen ohne Ende?!

Der festigste Jugend-Experte Deutschlands

Kartenvorverkauf:
Lotto am Eck in Budenheim,
Kundencenter der AZ, Media Markt
und alle bekannten VVK-Stellen
Infos und Tickets online:
www.mach-4.de

7. April
Bürgerhaus
Budenheim

**Not dort bekämpfen,
wo sie entsteht.**

Helfen Sie –
WERDEN SIE PATE!
100 % Ihrer Spenden
erreichen Kinder in Not.



Kinderzukunft
STIFTUNG FÜR KINDER IN NOT

www.kinderzukunft.de

Rhein-Main-Gebiet, die Schule und die Sportstätten sind tiptop – sogar ein Hallenbad haben wir. Die Menschen sind lebensfroh und gesellig, das Vereinsleben ist vielfältig, da findet jeder etwas. Naturfreunde und Erholungssuchende haben den Lennebergwald und die Rheinauen direkt vor der Tür.

Stephan Hinz: Budenheim ist eine sympathische Gemeinde, die zwischen Lennebergwald, Feldern, Golfplatz und dem Rhein landschaftlich wunderschön gelegen ist. Wir profitieren in Kultur, Bildung und Infrastruktur von der direkten Nähe zu unserer Landeshauptstadt Mainz und der Lage im Rhein-Main-Gebiet.

Es ist einfach in Kontakt mit den Budenheimer zu kommen, denn zahlreiche Feste und Veranstaltungen, sowie eine Vielzahl von Vereinen und Kirchengemeinden laden zur Begegnung und zum Mitmachen ein.

Ralph Rainer Steffens: Eine Gemeinde am Rhein, von Natur umgeben, mit einem großen Wald, wirtschaftlich stabil, mit liebenswerten und sehr umgänglichen Menschen, die ein reiches Vereinsleben auf die Beine stellen. Bei der äußeren Attraktivität des Erscheinungsbildes hapert's noch ein bisschen. Aber daran arbeiten wir!

Wenn Sie zwei Dinge in Budenheim sofort ändern könnten, wären das?

Peter Axt: Den Zustand der

Bahnsteige am Budenheimer Bahnhof. Das Verschwinden von inhabergeführten Einzelhandelsgeschäften und unserem Café.

Gerd Benning: Den Verkehr in der Binger Straße durch Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h und durch Parkbuchten zu verringern. Den Preis für das Bus- und Bahnticket nach Mainz hinein auf den Innenstadt-Tarif zu senken.

Stephan Hinz: Die zweite Anbindungsbrücke bauen und ein Metzger muss her!

Ralph Rainer Steffens: Erstens den Bahnhof und sein Umfeld in ein attraktives und leistungsfähiges Entree der Gemeinde Budenheim verwandeln. Zweitens mit attraktiven Gewerbegrundstücken den Wegzug von Unternehmen aus Budenheim verhindern.

Beenden Sie uns einen Satz mit Begründung? Mein Lieblingsplatz in Budenheim ist...

Peter Axt: ...auf dem Sommerdeich am Rhein, da man im Frühling die Störche auf ihrem Nistplatz beobachten kann.

Gerd Benning: ...eine Sitzbank auf dem „Isola della Scala“-Platz in der Abendsonne, weil ich mich da immer wie im Urlaub fühle.

Stephan Hinz: Bei uns zu Hause, denn da ist meine Familie – da fühle ich mich wohl!

Ralph Rainer Steffens: Der Isola-della-Scala Platz mit dem wunderschönen Blick auf den Rhein. Der soll für alle Generationen ein Treffpunkt werden!

Budenheimer Schnorrer sammeln für Budenheimer Kinder

Der Spendenerlös wurde mit 3.116,55 Euro zum Vorjahr getoppt

Budenheim. (hs) – Seit mehr als 17 Jahren „schnorren“ die Budenheimer Schnorrer an Altweiberdonnerstag durch Budenheim ziehen und lassen unüberhörbar die Sammelbüchse kleppern. Hierbei geht es dem munteren und maskierten Völkchen, deren Sprecherin Walli Rosenbauer ist, vordergründig um das Einsammeln von großen und kleinen Spenden, die den Budenheimer Kindern in den vier Kindergärten und im Familienzentrum Mühlrad zugute kommen. Die vorgetragenen Bitten der närrischen „Weibsleut“ fand Gehör bei den Budenheimer Gewerbetreibenden, Geschäftsleuten, Gastwirten und bei der Einwohnerschaft. Pünktlich um 11:11 Uhr starteten die Schnorrer ihre Aktion auf dem Budenheimer Wochenmarkt auf dem Parkplatzgelände der Budenheimer Volksbank, wo sie bereits erwartet wurden. Ziel war auch am späten Nachmittag das Budenheimer Rathaus, wo sie der 1. Beigeordnete Andreas Weil in Empfang nahm. Tatkräftige Unterstützung im Dienst der guten Sache bekamen die Schnorrer von den drei Brüdern (EDK) Ries



Stelldichein der Schnorrer im Budenheimer Rathaus, die vom 1. Beigeordneten Andreas Weil (2. Reihe, 2.v.l.) empfangen wurden.

am Fastnachtsamstag in der Stefanstraße „Am Dalles“ bei „Spasuff de Gass“, die den dortigen Verkaufserlös der Getränke selbstlos weitergaben. Die Sammlung ergab einen Gesamtbetrag von

3.166,55 Euro, von dem je ein Fünftel der evangelische Kindergarten »Budenzauber«, die gemeindlichen Kindertagesstätten »Villa Kunterbunt« und »Wunderwald«, die katholische Kinder-

tagesstätte »Regenbogen« und das Familienzentrum »Mühlrad« erhalten werden. Die Schnorrer sind bedacht, dass die jeweilige Zuwendung zweckgebunden für die Kinder verwendet wird.

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Bereitschaftsdienst Zentrale Mainz

In Notsituationen, falls der Hausarzt oder andere behandelnde Ärzte nicht erreichbar sind:

St. Vincenz und Elisabeth Hospital, An der Goldgrube 11, 55131 Mainz, Telefon: 116 117 Öffnungszeiten: Mo. 19 Uhr bis Di. 7 Uhr, Di. 19 Uhr bis Mi. 7 Uhr, Mi. 14 Uhr bis Do. 7 Uhr, Do. 19 Uhr bis Fr. 7 Uhr, Fr. 16 Uhr bis Mo. 7 Uhr. Samstags und sonntags durchgängig. Feiertage: Vom Vorabend des feiertags, 18 Uhr, bis zum Folgewerktag, 7 Uhr.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Langenbeckstraße 1,

55131 Mainz, Tel.: 06131/17-0, www.klinik.uni-mainz.de St. Vincenz und Elisabeth Hospital An der Goldgrube 11, 55131 Mainz Tel. 06131/575-0, Fax: 06131/575-1117, www.katholisches-klinikum-mz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte

mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen Dienstbereit sind: Am Samstag, 24. Februar 2018: Dr. Bach, Alfred-Mumbächer-Straße 1, Mainz-Bretzenheim, Telefon 06131/330000;

Am Sonntag, 25. Februar 2018: Dr. Fritsche/Dr. Schaefer, Hindenburgstraße 7, Mainz, Telefon 06131/9614-97, -96;

Am Mittwoch, 28. Februar 2018: Dr. Margraf-Epe/Dr. Ridder, Schillerplatz 20, Mainz, Telefon 06131/227530.

Die Anschriften der Notdienst versehenen Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 06132/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben

an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Notfalldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversichertenkarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 06131/19240 (Angaben ohne Gewähr)

Waldschwimmbad ab 27. Februar geöffnet

Trotz „Baustellenflair“ ist Baden und Saunieren wieder möglich

Budenheim. – Noch sieht das Hallenbad nach Baustelle aus. Alle Beteiligten arbeiten mit Hochdruck daran, dass am 27. Februar Hallenbad und Sauna für den regulären Badebetrieb wieder geöffnet werden. Dabei wird noch ein Baustellenflair bleiben. Die Arbeiten am und um das Flachdach haben sich verzögert, daher musste das Gerüst noch stehen bleiben. Das Baden und Saunieren werden dadurch allerdings nicht eingeschränkt. Am folgenden Samstag, 3. März, ist der Eintritt für Hallenbad und Sauna während der regulären Öffnungszeiten von 9 bis 15 kostenlos.

Am 13. November 2017 wurde das Hallenbad mit Sauna geschlossen, um notwendige Arbeiten in verschiedenen technischen Bereichen durchzuführen. Für die 1975 eingebaute Lüftungsanlage stand ein Austausch an. Die damit verbundenen Arbeiten vollzogen sich vom Keller, über die Schwimmhalle, die Duschbereiche, die Sauna, die Cafeteria mit Küche bis hin zum Dach.

Die Erneuerung der Lüftung fördert das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages finanziell mit rund 65.000 Euro. Vor allem die umfangreichen Arbeiten auf dem Flachdach begründeten das Vorziehen unerlässlicher Sanierungsmaßnahmen auf der über 400 qm großen Dachfläche sowie den Zwischenräumen.

Witterungsbedingte Handicaps für das Bauen im Außenbereich, die im Zusammenhang mit den Innenarbeiten zu sehen sind, vor allem aber der Punkt „Unvorhergesehenes“ erforderte die Festlegung eines späteren Fertigstellungstermins. Aus wirtschaftlichen Gründen und einer objektbezogenen Gesamtbetrachtung konnte ein Hinauszögern dieser notwendigen so nicht absehbaren Arbeiten nicht vertreten werden. Bürgermeister Rainer Becker und Vorstand Lothar Butzbach von den Gemeindewerken bitten die Badegäste, Vereine und Schulen um Verständnis für die so nicht erkennbare Entwicklung. Andererseits müsse man sehen, dass es der politischen Willensbildung der Gemeindegremien entspricht, weiterhin in Budenheim ein



In der Cafeteria wurden Arbeiten bis hin zum Dach vorgenommen.



Die Lüftungsanlage im Keller...



...und auf dem Dach.

Schwimmbadangebot vorzuhalten und dafür auch große Anstrengungen aufnimmt. Diesen Zielsetzungen soll im Rahmen des Vertretbaren entsprochen werden, so dass weitere sich abzeichnende Sanierungsarbeiten, etwa im Foyer, der Gebäudeverglasung, der Beleuchtung sukzessive umgesetzt werden sollen. Dazu werden die zwischenzeitlich wieder eher möglichen Förder- und Zuschussmöglichkeiten genutzt.

Jahrgang 1931

Der Jahrgang trifft sich am Mittwoch, den 28. Februar mit Partner, um 16 Uhr in der Pizzeria Lorenzo in der Binger Straße, zu unserem monatlichen Beisammensein.

STIFTER GESUCHT!

www.kinder-suchen-stifter.de

Kinderzukunft
25 JAHRE HILFE FÜR KINDER IN NOT

Vereine



Budenheimer Sport-Gemeinschaft

Nach Mitteilung der Gemeindewerke Budenheim steht das Hallenbad zum 27. Februar wieder allen Nutzern zur Verfügung. Die 1. Wassergymnastik für die BSG-Mitglieder findet am Freitag, 2. März zur gewohnten Zeit statt.

Sozialverband
VdK
Ihr Partner

Ortsverband
Budenheim

Der nächste VdK-Stammtisch ist am Donnerstag, 1. März ab 17 Uhr im Gasthaus „Zum goldenen Ritter“. Auch Nichtmitglieder und interessierte sind herzlich willkommen.

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 · Fax 299-301 · E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 – Fax 9306-165 · E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/127003 · Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 · Feuerwehr: Tel. 112 · Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/654210
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/19222 · Bereitschaftsdienst Zentrale Mainz: Tel. 116117
 Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/122121 · Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/787-0
 Sprechstunde der Kreisverwaltung (Fachstelle Asyl und Integration) im Rathaus Budenheim, 1. OG – Zimmer 23:
 jeden Donnerstag von 13.00 – 14.00 Uhr; in dringenden Fällen Auskünfte unter Tel. 06132/787-3349, -3322, -3334

Bekanntmachung

Abendsprechstunde des Bürgermeisters im März 2018

Die Abendsprechstunde des Bürgermeisters im März findet statt am Donnerstag, 01. März 2018, in der Zeit von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr.

Budenheim, 19. Februar 2018

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (Rainer Becker)
 Bürgermeister

Bekanntmachung

Seniorentreff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim in der Erwin-Renth-Str. 15



Montag, 26.02.2018

9.30 Uhr Sitztanz (1 Euro)
 15.00 Uhr Gedächtnistraining
 17.30 Uhr Parkinson – Gymnastik

Dienstag, 27.02.2018

15.00 Uhr Allerlei Rätsel
 17.00 Uhr Probe Seniorenchor

Mittwoch, 28.02.2018

15.00 Uhr Wer zielt gewinnt!

Donnerstag, 01.03.2018

15.00 Uhr Wir spielen Kniffel

Freitag, 02.03.2018

14.30 Uhr Geselliges Zusammensein mit der AWO Budenheim
 15.30 Uhr Spielenachmittag
 – Donnerstags von 11.00 – 12.00 Uhr Sprechstunde des Pflegestützpunkts (Herr Mottl): Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege
 – Einkaufsdienst für Senioren: dienstags (Netto) und freitags (Rewe)
 Um telefonische Anmeldung einen Tag vorher wird gebeten (06139/1490).
 Budenheim

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (Rainer Becker)
 Bürgermeister

Bekanntmachung

Gemeinde Budenheim

zu einer Sitzung des Gemeinderates am

Mittwoch, 28. Februar 2018, 18.00 Uhr,

in den Sitzungssaal des Rathauses, Berliner Str. 3

Tagsordnung:

1. Mitteilungen
2. Neugestaltung Schiffsbrunnen Erwin-Renth-Zentrum;
Vorstellung Konzeption durch die Künstlerin Annette Weber
3. Forstbericht 2017
4. Beschlussfassung über die Übertragung von Ermächtigungen auf das Haushaltsjahr 2018 gemäß § 17 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO)
5. Annahme von Spenden / Sponsoring
6. Vollzug der Gemeindeordnung; Mitteilungen gemäß § 33 Absatz 2 GemO
7. Erweiterung des naturnahen Kindergartens „Wunderwald“;
Vergabe der Bauleistungen Rohbau- und Gerüstbauarbeiten
8. Anfragen
9. Einwohnerfragestunde
10. Mitteilungen
11. Personalangelegenheiten
12. Billigkeitsmaßnahmen
13. Verschiedenes

Budenheim, 19. Februar 2018

(R. Becker)

Bürgermeister

Hinweis:

Zu TOP 9:

Die Einwohnerfragestunde findet am Schluss des öffentlichen Teils der Sitzung statt, spätestens jedoch um 19:00 Uhr.

Herzlichen Glückwunsch



Ihren Geburtstag feiern:

24.02. Becker, Elisabetha

105 J.

Bekanntmachung

Wahl des Bürgermeisters am 04. März 2018

Letzte Hinweise:

1. Die in der Budenheimer Heimat-Zeitung vom 08.02.2018 veröffentlichte Wahlbekanntmachung wird zur besonderen Beachtung empfohlen.
2. Die Wahlzeit dauert von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 12.00 Uhr in der Grund- und Realschule plus Budenheim zusammen.
3. Alle Wahlräume der Gemeinde Budenheim befinden sich im Schulgebäude Mühlstraße 28.
4. Die Wahlbenachrichtigung und Bundespersonalausweis oder Reisepass sind zur Wahl mitzubringen.
5. Wahlscheine mit Briefwahlunterlagen können bis Freitag, dem 02.03.2018, 18.00 Uhr, bei der Gemeindeverwaltung Budenheim, Berliner Str. 3, Rathaus, Zimmer 4, beantragt werden. Die Anträge hierzu müssen vom Wahlberechtigten selbst unterschrieben sein.
6. Im Falle nachweislicher plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter

nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag für Wahlschein mit Briefwahlunterlagen noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, erfolgen.

7. Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur im Falle einer plötzlichen Erkrankung zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird und die Unterlagen dem Wahlberechtigten nicht mehr rechtzeitig durch die Post übersandt oder amtlich überbracht werden können.

8. Öffnungszeiten des Wahlbüros der Gemeinde Budenheim

– Bis 01. März 2018 während den üblichen Dienstzeiten im Rathaus, Zimmer 4.

– Am 02. März 2018 bis 18.00 Uhr im Rathaus, Zimmer 4, Telefon: 299-121.

– Am 03. März 2018 (Samstag) von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Rathaus, Zimmer 4, Telefon: 299-121.

– Am 04. März 2018 (Wahltag) ab 08.00 Uhr in der Schule, Mühlstraße 28, Familienklassen (Wahlbüro), Telefon: 2905655.

Budenheim, den 19.02.2018

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (R. Becker)
 Bürgermeister



Wer will fleißige Handwerker seh'n, der muss zur Villa Kunterbunt geh'n! Unter diesem Motto nahmen die Kinder des Gemeindekindergartens am Fastnachtzug in Budenheim teil. Nach mehrjähriger Abstinenz hatte sich eine Gruppe engagierter Eltern gefunden, die mit Liebe zum Detail Kostüme und Accessoires geschaffen hatte. Als Thema wurde „Baustelle“ gewählt, und so erschienen die Kinder und ihre Eltern in Arbeitskleidung, komplett mit Bauhelmen, Warnwesten, Werkzeugtaschen und rot-weißem Absperrband. Die Themenwahl war inspiriert durch die mehrmonatige Renovierung des Kindergartens im vergangenen Jahr: „Vom Sommerfest bis St. Martin zog sich die Renovierung hin. Geschlossen war'n bis zu drei Gruppen – Erzieher konnten's trotzdem wuppen.“ war auf dem Fastnachtswagen der Kinder zu lesen, der passenderweise aus einem fahrbaren Baugerüst bestand, inklusive druckluftbetriebener Konfettikanone und jeder Menge essbarer Wurfgeschosse. Belohnt wurden Kinder und Eltern nicht nur mit jeder Menge Spaß, sondern auch mit dem dritten Platz bei der Vergabe des Gruppenpreises für die besten Beiträge zum Umzug.

Zeitungsleser wissen mehr!

Sport



Deutschlands Jugendhandball-Elite zu Gast in Budenheim

FSG Mainz 05/Budenheim kämpft gegen Deutschen A-Jugend-Meister um Viertelfinaleinzug

Budenheim. – Gleich zwei Top-Spiele im weiblichen Jugendhandball finden an diesem Sonntag in der Budenheimer Waldsporthalle statt – es geht um den Einzug ins Viertelfinale der Deutschen A-Jugend-Meisterschaft: Zunächst haben die Spielerinnen der FSG Mainz 05/Budenheim ab 13.30 Uhr die Möglichkeit, mit einem hohen Sieg gegen den amtierenden Meister Buxtehuder SV aus eigener Kraft das gesteckte Saisonziel zu erreichen. Anschließend kämpfen die wJSG Bad Soden und die SG BBM Bietigheim ab 16 Uhr ebenfalls um den Viertelfinaleinzug – das Schicksal der FSG könnte sich erst im zweiten Spiel entscheiden.

Nur die beiden ersten der vier Mannschaften der Zwischenrundengruppe D bleiben im Rennen um die Deutsche A-Jugend-Meisterschaft. Das Besondere: Vor dem Zwischenrunden-Finale dürfen sich alle vier Teams noch große oder kleine Hoffnungen auf das Weiterkommen machen. Die besten Aussichten hat dabei eindeutig der amtierende Deutsche A-Jugend-Meister Buxtehuder SV, der seine beiden ersten Zwischenrundenspiele sowie seine vier Vorrundenspiele allesamt souverän gewonnen hat. Er müsste ein wahres Debakel erleben – eine Niederlage mit acht Toren gegen die FSG Mainz 05 Budenheim – um noch auszuschneiden. Außerdem müsste Bietigheim anschließend gegen Bad Soden gewinnen. Ebenfalls sehr gute Chancen hat die SG BBM Bietigheim, der sein Spiel gegen Bad Soden gewinnen und zudem darauf hoffen muss, dass Buxtehude zuvor gegen die FSG gewinnt. Oder nicht mit mehr als fünf Toren verliert. Oder mit mehr als acht Toren verliert. Zugegeben: Es ist jetzt schon kompliziert – aber es wird noch komplizierter.

FSG hofft auf kleines Wunder – Bad Soden auf ein großes

Nur noch theoretische Chancen haben die Spielerinnen der wJSG

Bad Soden. Damit sie weiterkommen, müsste die FSG Mainz/Budenheim verlieren und sie selber astronomisch hoch – mit mindestens 14 Toren Abstand – gegen Bietigheim gewinnen. Aber klar ist, dass die sympathischen Hessesinnen alles daran setzen werden, sich unweit ihrer Heimat mit einer guten Leistung aus dem Wettbewerb zu verabschieden – oder gar das absolute Handballwunder wahr zu machen.

Doch uns interessieren vor allem die Voraussetzungen unseres Gastgeberteams, der FSG Mainz 05/Budenheim: Gewinnen die Dynamighties gegen Buxtehude mit fünf Toren Abstand, dann wären sie als Zwischenrunden-Zweiter für das DM-Viertelfinale qualifiziert. Gewinnen sie mit mehr als fünf Toren Differenz, wären sie sogar Gruppensieger.

Gewinnen sie nur mit vier oder weniger Toren Abstand oder spielten sie unentschieden, wären sie nur dann qualifiziert, wenn Bad Soden anschließend gegen Bietigheim gewinnt. Und selbst bei einer Niederlage könnten sich die Dynamighties noch ins Viertelfinale mogeln, wenn Bad Soden anschließend gegen Bietigheim gewinnt – sofern die Differenz mindestens 14 Tore beträgt.

„Alles geben für das Wunder von Budenheim“

Vor dieser Ausgangslage haben wir FSG Mainz 05/Budenheim-Rückraumshooterin Alicia Soffel über ihre Einschätzung gefragt, ob es am Sonntag ein kleines Budenheimer Handball-Wunder geben wird.

Glauben die FSG-Dynamighties daran, mit fünf Toren Abstand gegen den SV Buxtehude gewinnen zu können, um sich so aus eigener Kraft für das Viertelfinale zu qualifizieren?

Alicia Soffel: Wir wissen alle, dass es eine schwierige Angelegenheit wird am Sonntag. Mit fünf Toren gegen den amtierenden Deutschen Meister zu gewinnen, ist natürlich keine leichte Sache. Aber wir werden alles dafür geben, doch noch das Wunder ge-



Die Dynamighties mit Jill Reuter wollen in der Budenheimer „Grünen Hölle“ erneut (hoch) gewinnen. (Archivfoto: Sportfreunde Budenheim / Ingo Fischer)

schehen zu lassen.

Was sind die Zutaten für dieses mögliche „Wunder von Budenheim“?

Es muss alles passen: Wir müssen eine Sahnetag haben, alle von uns. Und Buxtehude sollte einen nicht ganz so guten Tag erwischen, dann könnte das Wunder von Budenheim geschehen.

Selbst im Falle einer Niederlage könntet ihr Euch mit 2:4 Punk-

ten noch auf Platz 2 „schummeln“, wenn Bietigheim gegen Bad Soden verliert. Denkst Du, dass Bad Soden eine Chance hat?

Ich denke, dass in unserer Gruppe alles möglich ist – auch ein Sieg von Bad Soden gegen Bietigheim. Aber das wird ganz schwer für Bad Soden. Ich tippe, dass Bietigheim gewinnen wird.

Auflösung des Rätsels



Ausnahmsweise mal ohne Thrill

Sportfreunde Budenheim mit ungewohnt souveränem Heimsieg gegen TV Offenbach

Budenheim. – Keine Zittersiege mehr, sondern standesgemäße Auftritte gegen Teams aus den unteren Tabellenregionen – das hatte Budenheims Coach Thomas Gölsenleuchter vor dem Heimspiel gegen den Oberliga-13., TV Offenbach, von seinem Team gefordert. Und die Sportfreunde setzten diese Marschrichtung beim 37:26 (15:11) eindrucksvoll um. Lukas Sturm eröffnete in der ersten Minute den Torreigen mit dem 1:0 für Budenheim. Bis zum 4:4 in der zehnten Minute konnten die Gäste noch mithalten, dann zogen die Sportfreunde nach Toren von Kevin Knieps, Johannes Sturm, Benjamin Kröhle und Marvin Heidig bis Mitte der ersten Halbzeit auf 10:6 davon. Die Gastgeber arbeiteten gut in der Deckung und konnten sich immer wieder im Angriff durchsetzen. Der Rückraum sorgte für reichlich Wirbel und spielte Kevin Knieps mehrmals gekonnt an – fünf Tore aus dem Feld und zusätzlich ein weiterer Treffer von der Siebenmeter-Linie waren die Ausbeute des Kreisläufers. Auch das schnelle Umschalten von Abwehr auf Angriff war mehrfach von Erfolg gekrönt.

Erfolgreiches Comeback

Ein Sportfreund ragte neben dem erneut sehr starken Torwart Christian Kosel, der unter anderem drei Strafwürfe parierte, aus einer geschlossen guten Mannschaftsleistung heraus: Linkshänder Sören Dübal, der vor drei Wochen noch die rechte Hand kurzzeitig in Gips hatte, ehe Physiotherapeut Wolfgang Augsburg sie sofort wieder daraus befreite. Gegen Offenbach zeigte er ein glanzvolles Comeback und war mit sieben Treffern erfolgreichster Budenheimer Torschütze. Nach dem 15:11 zur Pause sorgten die Gastgeber gleich zu Beginn der zweiten Hälfte mit einem Vier-Tore-Lauf innerhalb von drei Minuten zum 19:11 für die frühe Vorentscheidung. Auch wenn das Spiel anschließend ausgeglichen weiterging – vor allem deshalb, weil die Sportfreunde sieben glasklare Chancen vergebten: Spannung kam an diesem Abend keine mehr bei den rund 250 Zuschauern in der Waldsporthalle auf – das erste Mal seit langer Zeit, dass Budenheim den Gegner so souverän beherrschte. Über 26:18 (45.) und 34:24 (57.) kamen die Sport-



Sören Dübal feierte mit sieben Toren gegen Offenbach ein starkes Comeback.
(Foto: Sportfreunde Budenheim / Ingo Fischer)

freunde zum ungefährdeten 37:26-Endstand – und erzielten damit zum ersten Mal überhaupt in dieser Saison einen Heimsieg mit mehr als zehn Toren Abstand.

Vorschau:

Am Samstag steht das nächste Spiel bei der HSG Völklingen (Anpfiff um 19.30 Uhr) an. Die Aufgabe wird vermutlich deutlich schwerer, zumal die Sportfreunde das Hinspiel Anfang Oktober zu Hause nur hauchdünn mit 25:24 gewinnen konnten. In einer

dramatischen Schlussphase hatte Kevin Knieps 40 Sekunden vor dem Schlusspfiff damals den Siegtreffer erzielt.

Spieler und Tore: Christian Kosel und David Sturm im Tor; Johannes Sturm (4), Lorenzo Lang (5), Lukas Scheer, Marvin Heidig (3), Sören Dübal (7), Lukas Nagel (2), Christopher Goetzien, Lukas Sturm (4), Kevin Knieps (6/1), Philipp Becker (3), Manuel Blezinger (1) und Benjamin Kröhle (2) auf dem Feld.

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 25.2.2018

10.00 Uhr Gottesdienst (Vikarin Petra Eschmann)

Dienstag, 27.2.2018

17.00 – 18.00 Uhr Konfirmandenunterricht

18.00 – 20.00 Uhr Teenkreis, Thema: Typisch Jungs / Mädchen

Mittwoch, 28.2.2018

16.30 – 18.00 Uhr Jungeschar

19.00 Uhr CVJM-Vorstandssitzung

20.00 – 21.30 Uhr Kleine Kantorei

Donnerstag, 29.2.2018

17.00 – 17.45 Uhr Kinderchor

Büro-Öffnungszeiten:

Dienstag, 14.00 - 17.00 Uhr; Mittwoch, 9.00 - 12.00 Uhr; Donnerstag, 15.00 - 18.00 Uhr; Freitag, 9.00 - 12.00 Uhr.

Ev. Gemeindebüro, Jahnstraße 2, Tel.-Nr. 368

Hinweis auf unseren nächsten Musikgottesdienst:

Am 4. März um 10.00 Uhr lädt die Evangelische Kirchengemeinde zum Gottesdienst mit „Musik und Predigt“ ein. Musizieren wird das Alma-Gitarrenduo (Alex Litau und Martin Baumann). Predigtthema ist „Der Prophet Elia: Aber der Herr war nicht im Feuer...“

Aus der Ökumene



„Denn sie sollen eins sein...“ (Joh 17,22)

Die ev. und rk. Kirchengemeinden laden zu ihren Veranstaltungen ein!

Katholische Pfarrgemeinde

Freitag, 23.02.2018

18:00 Uhr Rosenkranzandacht

Samstag, 24.02.2018

18:30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 25.02.2018

10:00 Uhr Hochamt für die Pfarrgemeinde anschl. Missionssessen

11:30 Uhr Eltern-Kind-Gottesdienst, Marienkapelle

17:00 Uhr Kreuzwegandacht

Mittwoch, 28.02.2018

18:00 Uhr Eucharistische Anbetung

18:30 Uhr Heilige Messe

20:00 Uhr PGR-Sitzung, Margot-Försch-Haus

Tägl. Heilige Messe (im trid. Ritus) um 7.30 Uhr (Prof. May)

Büroöffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Pfarrbüro St. Pankratius, Gonsen-

heimer Straße 43, Telefonnummer 2129.

Ihr Anliegen können Sie jederzeit auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Öffnungszeiten kath. öffentliche Bücherei Budenheim

Jeden 4. Donnerstag im Monat, ab

18:00 Uhr Büchereitreff

Sonntag von 10:00 bis 11:30 Uhr und Mittwoch von 16:30 bis 17:30 Uhr Buchausleihe.

Eine-Welt-Laden

Der Eine-Welt-Laden ist samstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr und sonntags von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr geöffnet. Das Verkaufsteam freut sich auf Ihren Besuch.

Kirchenchor

Der Kirchenchor probt wieder regelmäßig montags um 19:30 Uhr im Margot-Försch-Haus und freut sich jederzeit über neue Sängerinnen und Sänger.



Gemeindeverwaltung Budenheim

Wir suchen zum frühestmöglichen
Einstellungstermin
eine/n

Hausmeister/in

in Vollzeit (39 Std./Woche)
(EGr. 6 TVöD)

für den Einsatz in unseren gemeindlichen Einrichtungen
(u.a. Waldsporthalle/Bürgerhaus, Grund- und Realschule plus,
Rathaus).

Unsere Anforderungen:

- abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung, die für die Hausmeistertätigkeit förderlich ist (z.B. Elektriker, Heizungsinstallateur)
- praktische Berufserfahrung
- Durchführung von kleineren Reparaturen und Wartung technischer Anlagen
- Reinigungs- und Gartenarbeiten der Außenanlagen (Rasen- und Heckenschnitt, Kehr- und Schneeräumarbeiten)
- Bereitschaft zum Früh-/Spätdienst und Wochenendeinsatz (inkl. Schließdienst für gemeindeeigene Gebäude)
- hohe soziale Kompetenz, freundliches und hilfsbereites Auftreten
- gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- flexibles, sorgfältiges und rasches Arbeiten
- Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Fahrerlaubnisklasse B

Unser Angebot:

- unbefristete, dauerhafte Vollbeschäftigung
- abwechslungsreiche Tätigkeit mit Bezahlung nach TVöD

Bewerbungen:

schriftlich mit den üblichen Bewerbungsunterlagen
(Online-Bewerbungen an info@budenheim.de bitte
nur mit einem pdf-Anhang) bis **12. März 2018** erbeten an:

Gemeindeverwaltung
Berliner Straße 3
55257 Budenheim

Tel. Auskünfte: 06139 / 299-110



Not dort bekämpfen, wo sie entsteht.

100% Ihrer Spenden erreichen Kinder in Not.



Postbank Frankfurt, BIC: PBNKDEFF
IBAN: DE77 5001 0060 0208 8556 06

www.kinderzukunft.de

*Wenn sich der Mutter Augen schließen,
ihr liebes Herz im Tode bricht,
dann ist das schönste Band zerrissen,
denn Mutterliebe ersetzt man nicht.*

Heute entschlief sanft und ruhig meine geliebte Mutter,
Schwiegermutter und unsere fürsorgliche Oma

Brigitta Staudt

geb. Höning

* 14.4.1938 † 18.2.2018

Ich sterbe nicht, ich gehe heim.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied:

Ulrike und Hans-Dieter Staudt

Michelle Staudt

Fabien Staudt

sowie alle Angehörigen

55257 Budenheim, Margaretenstraße 16a

Die Beerdigung findet am Montag, dem 26. Februar 2018, um 12.00 Uhr auf
dem Waldfriedhof Mz-Mombach statt. Eine Kondolenzliste liegt aus.

*Nun ist es Zeit wegzugehen:
für mich, um zu sterben,
für euch, um zu leben.
Wer von uns dem Besseren entgegengeht,
ist jedem verborgen.
Sokrates*



Herbert Schmitt

* 5.2.1928 † 20.2.2018

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied:

Annemie Schmitt

Evelyn Zintel mit Familie

Kerstin Dotzer mit Familie

Magda Winkens mit Familie

sowie alle Angehörigen

55257 Budenheim, Heidesheimer Straße 30

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 28. Februar 2018,
um 13.00 Uhr auf dem Friedhof Budenheim statt. Von freundlich zugedachten
Kranz- und Blumenspenden bitten wir abzusehen.

Sein Einsatz ist
unbezahlbar.
Deshalb braucht
er Ihre Spende.



seenotretter.de





Danksagung

Rita Becker

geb. Schell

* 10.10.1951 † 30.1.2018

Wir danken allen, die Rita während ihrer langen Krankheit durch Zuneigung und aufmunternde Worte begleitet haben.

Ebenso gilt unser Dank allen, die ihre Anteilnahme in Wort und Schrift sowie durch Blumenspenden zum Ausdruck brachten. Danke allen, die zur Stunde des Abschieds kamen und Rita die letzte Ehre erwiesen haben.

Unser tief empfundener Dank geht an die Ärztinnen und Ärzte, die Pflegekräfte der Palliativstation der Uniklinik Mainz, die Caritas Sozialstation Hl. Geist Mz-Mombach, die Mainzer Hospizgesellschaft und das Christophorus Hospiz in Mz-Drais.

Wir danken Herrn Dr. med. Prüfert und seinem Team für die medizinische Betreuung. Herrn Pfarrer Michael Bartmann danken wir für seine seelsorgerische Begleitung und die liebevollen Worte im Trauergottesdienst sowie dem Modern Gospel Sound für die musikalische Begleitung und den persönlichen Abschied von Rita.

Wir danken dem Bestattungsunternehmen Richter für die hilfreiche Beratung und würdevolle Betreuung.

Besonders bedanken wir uns für die großzügigen Spenden an die Mainzer Hospizgesellschaft Christophorus.

Familie Rainer Becker

Budenheim, im Februar 2018

Ihre Mitteilungen

für die Heimat-Zeitung Budenheim per E-Mail?

Hier unsere E-Mail-Adresse:

heimatzeitung@rheingau-echo.de

Danksagung

Michael Kindler

* 30.8.1930 † 3.2.2018

Unser tiefempfundener Dank gilt allen, die Michael während seiner langen Krankheit zur Seite standen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Danke sagen wir der Hausarztpraxis Dres. Fluhr, Grüssinger, Thielen mit Team, den Herren Dr. Thomas Flohr und Dr. Rüdiger Jacobi, den Ärzten vom KKM - Katholisches Klinikum Mainz- und der Universitätsmedizin Mainz.

Ein herzliches „vergelt's Gott“ gilt seinen Ärztinnen und Ärzten, Pflegerinnen und Pflegern, den Seelsorgern und Psychologen der Palliativstation der Universitätsmedizin Mainz für die professionelle medizinische Betreuung und liebevolle Pflege.

Unser inniger Dank gilt Herrn Pater Sudhakar für die würdige Gestaltung der Trauerfeier und Herrn Diakon Kost für die Urnenbeisetzung. Bei Bestattungen Richter und Frau Pia Secker bedanken wir uns für die kompetente Beratung und Begleitung.

Ganz ausdrücklich bedanken wir uns schließlich für die Spenden an den Förderverein Palliativmedizin Mainz e.V..

**Familie Kindler
Familie Kindler-Heil**

Budenheim, im Februar 2018



Gemeindeverwaltung Budenheim

Im Fachbereich 2 - Bürgerdienste -
der Gemeindeverwaltung
ist umgehend eine Stelle

als Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter

(EGr. 8 TVöD / Bes.Gr. A 8 LBesO)

in Vollzeit zu besetzen.

Ihre Aufgaben

- Bearbeitung von Sozialhilfeangelegenheiten im Bereich SGB II (Grundsicherung für Arbeitssuchende und Hilfe für Nichtsesshafte)
- Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen
- Hilfen für AsylbewerberInnen
- Bearbeitung von Sozialhilfeangelegenheiten im Bereich SGB XII (Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung; Grundversorgung und Hilfen)
- Aufgaben nach Sozialversicherungsgesetzen, z.B. Annahme und Prüfung von Anträgen auf Leistungen aus der Rentenversicherung

Wir erwarten

- erfolgreich abgeschlossene Verwaltungsausbildung (s.u.)
- Kenntnisse der einschlägigen sozialhilfrechtlichen Vorschriften
- EDV-Kenntnisse im Bereich MS-Office und idealerweise von CIP und SGB XII-Fachverfahren (PROSOZ)
- Eigeninitiative, Teamfähigkeit, Organisationsgeschick und Verantwortungsbewusstsein
- gute Kommunikationsfähigkeit und Freude am Umgang mit Menschen

Bewerben können sich ausschließlich für den öffentlichen Dienst ausgebildete BewerberInnen, d.h. Verwaltungsfachangestellte sowie Tarifbeschäftigte mit abgeschlossener Angestelltenprüfung. Bewerbungen von Beamtinnen und Beamten mit der Befähigung für das zweite Einstiegsamt (früher mittlerer Dienst) in der Kommunalverwaltung und der staatlichen allgemeinen inneren Verwaltung sind ebenfalls erwünscht.

Die Vergütung bzw. Besoldung richtet sich nach den einschlägigen Bestimmungen des TVöD bzw. LBesO.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (Online-Bewerbungen an info@budenheim.de bitte nur mit einem pdf-Anhang) bis zum **12. März 2018** an:

Gemeindeverwaltung

**Büroleitung
Berliner Straße 3
55257 Budenheim**

Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Rufnummer:
06139/299-110



Was zählt ist der Moment

In Würde alt werden - www.senioren-bethel.de

Bethel

Elektrotechnik

H. Hefner GmbH

Friedrichstraße 2, 55257 Budenheim

Tel. 0 61 36 / 92 66 301

Mobil 01 71/44 53 356

Fax 0 61 36 / 92 65 904

★ Planung ★ Beratung ★

★ Installationstechnik ★ Kundendienst ★

ElektroPiede
MEISTERBETRIEB

Kundendienst

Geräte- Reparaturen und Verkauf von vielen Herstellern

- Waschmaschinen
- Spülmaschinen
- Trockner
- Kühl- und Gefriergeräte
- Elektroherde
- Kochmulden
- Dunstabzugshauben
- Heißwassergeräte
- Labor- und Industriespülmaschinen [mediz. Anwendungen]
- Ersatzteile — alle Fabrikate



Kundendienst - Telefon

0 61 39 - 7 55

Waldemar Piede • Inhaber: Ulrich Flommersfeld
Untere Bahnstraße 16 • Budenheim • Telefax 06139-5884
e-mail: info@elektro-piede.de

DJK Sportfreunde Budenheim e.V. Abt. Ski und Freizeit

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am 28. März 2018, um 20:30 Uhr
im Vereinsheim, Waldsporthalle

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Abteilungsleiters
3. Bericht des Sportwartes
4. Bericht der Kassiererin
5. Entlastung des Abteilungsvorstandes
6. Neuwahlen des Abteilungsvorstandes
7. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung bitte schriftlich
bis zum 17. März 2018 einreichen bei Norbert Spitz,
Jahnstrasse 62, 55257 Budenheim.

Der Abteilungsvorstand

Kostenlose An-und Abfahrt

D Grün
KANALSERVICE

- KANAL- UND ROHRREINIGUNG
- TV KAMERA UNTERSUCHUNG MIT 3D PLAN
- KANALSANIERUNG
- BAGGERARBEITEN
- RÜCKSTAUSCHUTZ
- SAUGARBEITEN
- BAUTROCKNUNG
- 24 STUNDEN KANAL NOTDIENST



AM HOFGUT 7
55268 NIEDER-OLM

TEL. 06136 - 76 301 77
FAX 06136 - 76 301 78

WWW.KANAL-GRUEN.DE

INFO@KANAL-GRUEN.DE

Sein Leben war Liebe;
deine Liebe war unser Glück.

Der Mittelpunkt unserer Familie hat uns plötzlich und unerwartet verlassen.

Achim Sempff

*09.03.1944 †11.02.2018

Wir sind sehr traurig:

Ingrid, Norman und Verena
Irene Eschinger mit Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 23. Februar 2018, um 11.00 Uhr auf dem Budenheimer Friedhof statt. Eine Kondolenzliste liegt aus. Kondolenzkarten senden Sie bitte an das Bestattungsinstitut Veyhelmann, Heidesheimer Straße 55, 55257 Budenheim, Stichwort: „Achim Sempff“.

*Wie schmerzlich war's vor dir zu steh'n, dem Leiden hilflos zuzuseh'n.
Schlaf nun in Frieden, ruhe sanft und hab' für alles Dank.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Vater,
herzensguten Opa, Schwiegervater, Schwager und Onkel



Günter Mann

*03.04.1934 †14.02.2018

In stiller Trauer:

Ralf und Sigrid Nausch geb. Mann
Jasmin Nausch und Dennis Breidenbach
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 06. März 2018, um 14.00 Uhr auf dem Budenheimer Friedhof statt. Eine Kondolenzliste liegt aus. Kondolenzkarten senden Sie bitte an das Bestattungsinstitut Veyhelmann, Heidesheimer Straße 55, 55257 Budenheim, Stichwort: „Günter Mann“.

Traurig nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem
Vater, Schwiegervater und Opa

Karl Friedrich Stubert

* 29.5.1928 † 15.2.2018



*Alles hat seine Stunde.
Für jedes Geschehen unter
dem Himmel gibt es eine
bestimmte Zeit.*

In Liebe und Dankbarkeit:

Lilo Stubert
Elke und Nils
Dagmar und Johannes
Tim und Vroni, Niko und Ali
sowie alle Angehörigen und Freunde

Die Beisetzung findet auf Wunsch des Verstorbenen im engsten Familienkreis statt.
Kondolenzkarten senden Sie bitte an das Bestattungsinstitut Richter, Mainzer
Straße 20/22, 55257 Budenheim, Kennwort: Karl Friedrich Stubert.

50 Jahre

ESSO

**ESSO STATION
GEORG BAUER
Kfz-Meisterbetrieb**



**Superwaschanlage
mit SENSOTEX-Textilbürsten
stark zum Schmutz - sanft
zum Lack**

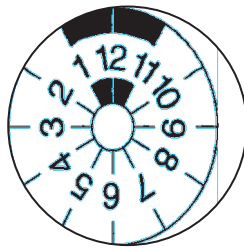
FULDA
GERMAN HIGH TECHNOLOGY

GOODYEAR

PIRELLI

Binger Str. 74, 55257 Budenheim, Telefon: 06139/6110, Fax: 1378

- Kfz-Reparaturen
- HU + AU Prüfung
Dienstag und Donnerstag
- Autorisierter 4fleet
Reifenpartner für Leasing-
Fahrzeuge
- Reifen- und Klimageservice



AUTOWERKSTATT
Schneider & von den Driesch GmbH
Kirchstraße 75, 55257 Budenheim

Telefon (06139) 5560,
www.alleautos.org

**AUTO
WERKSTATT**
Wir wollen, daß Sie uns gut finden.

Nächster Prüftermin: 28.02.2018

A - Z
Entrümpelungen!
Endreinigung!
Renovierungen!
Tel.: 0171/3311150

**Junges Ehepaar
sucht
Gartengrundstück**
zur Miete/Pacht/Kauf in
Budenheim.
Telefon 0176/63678457

! GESUCHT !
**Haus oder Wohnung
zur Miete**
Budenheimer Familie mit
zwei Kindern sucht Wohnung
oder Haus ab 4 Zimmer
zur Miete in Budenheim.
Telefon 0176/23346756

Garage gesucht

Mit einer Anzeige in der
Heimatzeitung Budenheim
ganz einfach zu finden!

Unsere Anzeigenannahme:
Telefon 06722-9966-0

A-Z: Meister - Rollläden,
Fenster, Türen, Dachfenster,
Küchen, Badsanierung,
Schreiner, Glasschäden,
Einbruchschäden, Renovier-
ungen, Reparaturen und
Entrümpelungen, Fassaden,
alle Gewerke rund ums Haus
Tel. 0171/3311150

ZU GUTER LETZT

MÖBEL

Der Spaß an Form,
Design und Kreativität
steht bei uns nicht im
Widerspruch zur
Alltagstauglichkeit.

Wir fertigen die
passenden Möbel für
jeden Geschmack und
für jeden Einsatzzweck.
Für Küche, Bad, Wohn-
oder Schlafzimmer.

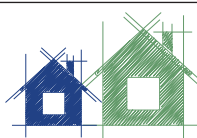
Rufen Sie uns an

**HOLZWERKSTÄTTE
KÖNIG**
Inh. Axel und Markus König OHG
Budenheim, Hechtenkaute 11
Tel. 06139 - 8338
www.holzwerkstaette-koenig.de

jacobi
holzbau

Zimmererarbeiten
ökologischer Holzbau
Dacharbeiten
Planung
Wärmedämmung

an der fahrt 11 • 55124 mainz-gonsenheim
fon: 06 131. 4 30 11 • fax: 06 131. 46 99 58
e.mail hofmann@dach-mainz.de • www.dach-mainz.de



Emrich & Carle
IMMOBILIEN GMBH

Verkauf und Vermietung von Immobilien

Tel.: 06132/50 999 50 • www.emrichcarle-immobilien.de



**Garten- und
Landschaftsbau**

- Pflasterarbeiten
- Baumfällungen
- Holzterrassen
- Teichbau und -pflege
- Bewässerungssysteme

Inh. Omic Mirsad
Philipp-Försch-Str. 5
55257 Budenheim
Tel.: 06139/962486
Mobil: 0176/52932306

rosi.galabau@gmail.com
www.rosi-galabau.de

- Pflastersteine verlegen • Natursteine verlegen
- Umrandungen • Palisaden • Randsteine • Gartenpflege
- Gartengestaltung • Sträucher & Bäume fällen
- Sträucher & Bäume kürzen • Holzschnitt
- Rollrasen • Aussaat & Bepflanzung jeder Art
- Teichbau • Teichanbau • Teichreinigung
- Holzterrassen aller Art • Bewässerungssysteme



**MALERBETRIEB
BELKOWSKI**

Ihr Partner für fachgerechtes Modernisieren

Gerhart-Hauptmann-Str.10
55257 Budenheim
Tel. 06139 - 962412
Fax 06139 - 962437
Mobil 0171 - 3771420

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Trockenausbau
- Bodenverlegung
- Verputzarbeiten
- Fassadengestaltung
- Altbausanierung
- Sondertechniken

www.maler-belkowski.de



Wir machen das

- Inspektion**
Inspektion aus Meisterhand für:
PKW, Van, SUV, Transporter und
Wohnmobile
- Reifen, Räder & Felgen**
Qualitätsreifen, Komplettäder,
Alu-/Stahlfelgen, Reifenmontage,
Räderwechsel etc.
- Reparatur**
Defekte Produkte tauschen wir
nicht nur einfach aus, sondern
reparieren diese, wenn möglich.
- Bremsen-Service**
Wir sorgen für Sicherheit:
Bremsen-Check, Bremsenteile in
Erstausrüsterqualität etc.
- Service**
Mobilitätsschutz (24h-Pannenservice),
Fahrzeuggarantie, Ersatzfahrzeug,
Hol- und Bringdienst etc.
- Öl-Service**
Für Ihren Motor nur das Beste:
Leistungsstarke Öle namhafter
Hersteller
- Fahrzeugdiagnose**
Auslesen von Fehlerspeicher und
strukturierte Fehlersuche
- Klima-Service**
Regelmäßig in Anspruch nehmen:
klimaanlagen-Check, -Desinfektion
und -Wartung
- Batterie-Service**
Durch den Ersatz von Bosch-
Batterien, bieten wir eine optimale
Startkraft für jedes Fahrzeug.
- Autoglas**
Im Falle eines Glasschadens bieten
wir Ihnen beides:
Scheibenreparatur und -tausch

**Autohaus
HÖPTNER**

Citroen PKW und Nutzfahrzeug Vertragshändler
Fachbetrieb für Gasumrüstung
Reisemobilservice
Am Mombacher Kreisel
In der Dalheimer Wiese 17
55120 Mainz-Mombach
Tel. 06131 - 96 21 00 Fax 06131 - 9 62 10 20

TÜVRheinland®
Genau. Richtig.

Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus



**WERKSTATT
DES VERTRAUENS**
vom Autofabrik